



[Z]^[11139] In wenigen Monaten

10 000 Exemplare abgesetzt

sind von

Perfall, A. von, König Erfolg

Illustr. von F. von Reznicek.

Preis 1 *M.*, geb. 1 *M.* 50 *g.*

(Eckstein's Illustr. Romanbibliothek. II. Jahrg. Bd. 5.)

Das 11.—16. Tausend liegt fertig vor, doch dürfte auch diese kleine Auflage baldigst vergriffen sein.

Der Erfolg des „König Erfolg“ ist wohl besser, als jede Empfehlung. Ich bitte, zu verlangen.

Berlin W. 57, Balowstr. 51.

Rich. Eckstein Nachf.
(H. Krüger.)



[11746]

Französische Neuigkeiten.

Faquet, Ém., Histoire de la littérature française. 2 vols. 12 fr.

Daudet, Léon, La romance du temps présent. Roman. 3 fr. 50 c.

Champion, Alfr., Le Gêneur. Roman. 3 fr. 50 c.

Marc Mario, Déserteur. Roman. 3 fr. 50 c.

Masson, Napoléon et sa famille. T. III. (1805—1807.) 7 fr. 50 c.

Rodocanachi, E., Elisa Napoléon (Baciocchi) en Italie. 3 fr. 50 c.

Cim, Alb., Farceurs. 3 fr. 50 c.

Dubarry, Lourdes amoureuse et mystique. Roman passionnel contemp. 3 fr. 50 c.

Létang, L., Marie-Madeleine. Roman. 3 fr. 50 c.

Chantepleure, Guy, Fiancée d'Avril. Roman. 3 fr. 50 c.

Turquan, Jos., Une illuminée au XIX^e siècle (La baronne de Krudener) 1766—1824. 3 fr. 50 c.

Theuriet, Claudette. Roman. (In Vorbereitung.) 3 fr. 50 c.

A cond. in mehrfacher Anzahl nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Am 15. April wird erscheinen:

Figaro-Salon

16^e Année. Nouvelle Série.

Les Expositions des Beaux Arts en 1900.

Fasc. I. 2 fr. 50 c.

Nur fest.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus,
Paris—Leipzig.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

In Rechnung mit 30%.

Für Ostern 1900.

Gegen bar mit 40%.

[Z]^[11789] Eines der vornehmsten und reizvollsten Ostergeschenke ist die genügsam bekannte Anthologie:

Sonntagsglocken.

Ein dichterisches Hausbuch für jung und alt.

Herausgegeben von Maximilian Bern.

Mit einer Photogravüre nach einem Original von Fritz Bergen und 19 Holzschnitten. 8^o. (256 S.)

Original-Prachtband in Ganzleinwand und Goldschnitt 5 *M.* 50 *g.* ord., 3 *M.* 85 *g.* netto, 3 *M.* 30 *g.* bar;

in Celluloid und Goldschnitt 6 *M.* 50 *g.* ord., 4 *M.* 55 *g.* netto, 3 *M.* 90 *g.* bar.

Die höchst eigenartige Anthologie des namhaften Novellisten Maximilian Bern, des gründlichsten Kenners geistlicher und weltlicher Poesie, zeigt uns in zehn wunderbar ausgestalteten Abteilungen, wie herrlich und vielseitig sich der Sonntag in deutscher Lyrik spiegelt.

Die Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit der reizvollen, von echter Herzensfrömmigkeit erfüllten, ungemein geschmackvollen Auswahl läßt sich nicht in wenigen Worten kennzeichnen, wir begnügen uns daher, darauf hinzuweisen, daß M. Berns **Sonntagsglocken** ein überaus bestechendes, dichterisches Hausbuch für jede christliche Familie bilden und daß die elegante Ausstattung der religiösen Anthologie ihrem würdigen Inhalt entspricht.

„238 Gedichte füllen dies seiner Anlage nach einzig dastehende und technisch sehr schön ausgestattete Buch, das sich gewiß einen großen Leserkreis erwerben wird.“ **Haus u. Welt.**

„Wem im Treiben der Welt der Sinn für die stille, sinnige Poesie noch nicht verloren ging, der wird seine herzlichste Freude an diesem echt deutschen Hausbuche haben.“ **Deutsche Frauenzeitg.**

„Die mit vielem Fleiß und Geschmac getroffene reiche Auswahl der von echter Frömmigkeit erfüllten Sonn- und Festtagslieder unserer besten Dichter machen das überdies mit einer Photogravüre und 19 Holzschnitten prächtig ausgestattete Buch zu einer sehr wertvollen sinnigen Festgabe für jede christliche Familie.“ **Illustrirte Zeitung.**

Kein Sortimenter veräume daher, sein Lager mit diesem gewinnbringenden Artikel rechtzeitig zu versehen, wozu wir beiliegende Bestellzettel zu benutzen bitten.

Hochachtungsvoll

Regensburg, 6. März 1900. **Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.**